



Fraktion der
Christlich-Demokratischen Union
im Rat
der Stadt Braunschweig

Anfrage

Öffentlich

Datum

06. Mrz. 2012

Nummer

1656/12

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

20.03.2012

Betreff

Ratsinformationssystem

Mit Einführung und Weiterentwicklung des Ratsinformationssystems ist der Rat der Stadt Braunschweig auf dem Weg zum einen zum „papierlosen Parlament“ und zum anderen hin zu mehr Transparenz, da von überall die Vorlagen, Mitteilungen, Anfragen und Anträge im Internet abgerufen werden können. Leider gilt dies bisher nur für die Unterlagen für den Rat der Stadt und seine Ausschüsse, nicht aber für die Stadtbezirksräte. Dort findet man bei den jeweiligen Sitzungen lediglich die Tagesordnungen und die Vorlagen der Verwaltung, die noch in weitere Gremien des Rates kommen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie kann die Verwaltung in Zukunft auch die Anfragen und Anträge aus den Bezirksräten im Ratsinformationssystem abrufbar machen?
2. Welche technischen Voraussetzungen sind dafür notwendig (im Rathaus wie auch bei den Mitgliedern der Bezirksräte bzw. in den Bezirksgeschäftsstellen)?
3. Welche weiteren Projekte sieht die Verwaltung auf dem Weg zum „papierlosen Parlament“?

Klaus Wendroth
Fraktionsgeschäftsführer